

]

L03275 Felix Salten an Arthur Schnitzler, [30.? 11. 1897]

„Lieber, vielleicht können Sie diesen Brief jetzt in Ihre Rocktasche stecken?

Vielen Dank und wenn möglich auf heut Abend

Ihr

Salten

✍ Versand durch Felix Salten am [30.? 11. 1897] in Wien

Erhalt durch Arthur Schnitzler am [30.? 11. 1897] in Wien

♥ CUL, Schnitzler, B 89, A 2.

Brief, 1 Blatt, 1 Seite, 124 Zeichen

Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent

Schnitzler: mit Bleistift datiert: »Nov 97«

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »98«

- ¹ *Brief*] Schnitzler datiert auf »Nov[ember] 97«. In diesem Monat sahen sich die beiden häufig. Das undatierte Korrespondenzstück dürfte vom 30. 11. 1897 stammen. Zu diesem Tag hat Schnitzler im *Tagebuch* die Übermittlung eines Briefes von Salten an Anna Loeb vermerkt: »Bei Loeb. – Der Anna einen Brief von S. übergeben. – (Rocktasche.)«

Index der erwähnten Entitäten

EPSTEIN, ANNA (6. 3. 1877 Wien – 16. 3. 1943 Konzentrationslager Theresienstadt), 1, 1^K

LOEB, LOUIS (29. 6. 1842 Mattersdorf – 6. 6. 1921 Wien), *Bankier*, 1

LOEB, REGINA (1850 – 5. 2. 1918 Wien), 1

POLLACZEK, CLARA KATHARINA (15. 1. 1875 Wien – 22. 7. 1951 ebd.), *Schriftstellerin*, 1

SALTEN, FELIX (6. 9. 1869 Budapest – 8. 10. 1945 Zürich), *Schriftsteller, Journalist, Chefredakteur*, 1,
1^K

SCHNITZLER, ARTHUR (15. 5. 1862 Wien – 21. 10. 1931 ebd.), *Schriftsteller, Mediziner*
– *Tagebuch*, 1^K

QUELLE: Felix Salten an Arthur Schnitzler, [30.? 11. 1897]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L03275.html> (Stand 15. Februar 2026)